

stadt  
oberhausen

Der Oberbürgermeister  
46042 Oberhausen

Telefon 0208 825 1  
Telefax 0208 825 27 55  
E-Mail info@oberhausen.de  
Internet www.oberhausen.de

Stadtparkasse Oberhausen  
IBAN  
DE61 3655 0000 0000 1481 48  
BIC  
WELADED10BH

Gläubigeridentifikationsnummer  
DE21ZZZ00000011425

Frau  
Sonja Bongers  
-Mitglied des Rates der Stadt Oberhausen-  
Flügelstraße 12  
46049 Oberhausen

**Kleine Anfrage gemäß § 7 der Geschäftsordnung des Rates der  
der Stadt Oberhausen  
Hier: Aktuelle Situation im Frauenhaus Oberhausen**

Datum  
20.02.2018

**Bereich 0-4**  
Gleichstellungsstelle im Büro für  
Chancengleichheit

Sehr geehrte Frau Bongers,

zu Ihrer vorgenannten kleinen Anfrage kann ich Ihnen nach  
Rücksprache mit dem Frauenhaus folgende Auskünfte erteilen:

Ihr Zeichen

1. Wie hoch ist die aktuelle Aufnahmekapazität des Frauenhauses?

Im Frauenhaus Oberhausen gibt es derzeit Platz für 11 Frauen  
und 7 Kinder, also gesamt 18 Plätze. In Notsituationen kann  
diese Zahl überschritten werden. Dies gilt aber nur für die Anzahl  
der Kinder. In den letzten 3 Jahren gab es wieder häufiger  
Anfragen von Frauen mit mehreren Kindern, sodass sich oftmals  
mehrere Kinder ein Kinderzimmer teilen.

Mein Zeichen  
He

Durchwahl  
0208/825 - 2097

Telefax  
0208/825 - 5030

2. Wie hat sich die Auslastungsquote der letzten drei Jahre  
entwickelt?

Die Auslastungsquote war in den letzten drei Jahren sehr hoch:  
2017: 100,08% // 2016: 109,07% // 2015: 103,37%  
Diese Zahlen bedeuten, dass das Frauenhaus die Aufgabe als  
Krisen- und Notfallhilfe kaum noch erfüllen kann, da immer alle  
Plätze belegt sind und eine Notaufnahme praktisch NIE möglich  
ist. Wenn eine Frau auszieht und ein oder zwei Zimmer frei  
werden, sind diese innerhalb weniger Stunden wieder belegt.  
Oftmals gab es mehrere Anfragen für diese Zimmer.

E-Mail  
maren.heutger@oberhausen.de

Verwaltungsgebäude  
Schwartzstraße 73  
46045 Oberhausen

Bearbeiterin  
Frau Heutger

Zimmer Nr.

➡ - siehe Rückseite -



Die Entwicklung der Anfragen, die wegen Platzmangel in den letzten Jahren abgelehnt mussten ist wie folgt:

Anzahl abgelehnter Anfragen 2015: 112 // 2016: 96 // 2017: 152

3. Wie häufig kommt es zu Konflikten zwischen den Bewohnerinnen und welcher Art sind diese?

Es gibt natürlich sehr viele Konflikte, die von den Bewohnerinnen selber geklärt oder mit den Mitarbeiterinnen in der Hausversammlung usw. besprochen werden. Konflikte sind ein guter Anlass, um individuelle Positionen zu klären oder Regeln des Zusammenlebens zu bestärken.

Ca. 2 – 3-mal im Jahr muss eine Frau das Frauenhaus verlassen, weil sie Sicherheitsregeln nicht eingehalten hat oder ihr Verhalten nicht ändert. Bei letzterem geht es dann meist um aggressives Verhalten oder Streitigkeiten oder um Eigentumsangelegenheiten.

4. Liegen bauliche Mängel vor? Wenn ja, welche?

- Das Frauenhaus ist nicht barrierefrei. Es fehlen eine Rampe für Kinderwagen oder Rollstühle, ein Aufzug und eine rollstuhlgerechte Kücheneinrichtung.
- Der Keller ist feucht und müsste von außen isoliert werden, um den Platz besser nutzen zu können.
- Wünschenswert wäre eine Erweiterung der Kinderbetreuungsräume, z.B. als Anbau oder Pavillonneubau nach Abriss von 2 – 3 der vorhandenen 6 Garagen.

Zu diesen Maßnahmen müssten bauliche, baurechtliche und finanzielle Fragen vorab geklärt werden.

5. Welche Kosten pro Jahr entstehen durch die Instandhaltung und Organisation des Frauenhauses?

Die Finanzübersicht 2017 wird vereinsintern zum 31.3.2018 erstellt.

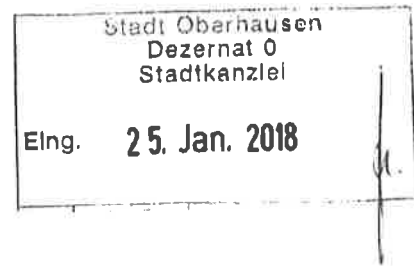
Ich hoffe, dass hiermit Ihre Fragen zur Ihrer Zufriedenheit beantwortet sind.

Mit freundlichen Grüßen



Daniel Schranz  
Oberbürgermeister

SONJA BONGERS  
- MITGLIED DES RATES DER STADT OBERHAUSEN -  
Flügelstr. 12 | 46049 Oberhausen



Herr Oberbürgermeister  
Daniel Schranz

Im Hause

25. Januar 2018

**Kleine Anfrage gem. § 7 der Geschäftsordnung des Rates**  
**Hier: aktuelle Situation im Frauenhaus in Oberhausen**

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Frauenhaus in Oberhausen sorgt für den Schutz und die Unterbringung bedrohter und misshandelter Frauen. Die umfassende und intensive Arbeit der Mitarbeiter des Frauenhauses wurde zuletzt durch den Verein „Frauen helfen Frauen“ im Gleichstellungsausschuss am 29.10.2014 vorgestellt. Eine weitere Berichterstattung fand bislang nicht statt.

Vor diesem Hintergrund stelle ich folgende Fragen:

1. Wie hoch ist die aktuelle Aufnahmekapazität des Frauenhauses?
2. Wie hat sich die Auslastungsquote des Frauenhauses in den letzten drei Jahren entwickelt?
3. Wie häufig kommt es zu Konflikten zwischen den Bewohnerinnen und welcher Art sind diese?
4. Liegen bauliche Mängel vor? Wenn ja, welche?
5. Welche Kosten pro Jahr entstehen durch die Instandhaltung und Organisation des Frauenhauses?

Mit freundlichen Grüßen

*Sonja Bongers*

Sonja Bongers  
- Mitglied des Rates -

**P.S.: Mit einer pressemäßigen Auswertung bin ich nicht einverstanden.**